



### **3. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage**

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen gegenüber der Stadt Menden (Sauerland) erhoben. Dabei übermitteln wir Ihre Daten zur Prüfung des Schadenersatzanspruchs, zur Abwicklung der Schadenregulierung bzw. zur Rechtsverteidigung an unseren Versicherer (GVV-Kommunal-Versicherung VVaG).

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus dem genannten Zweck. Die Prüfung und Bearbeitung des erhobenen Anspruchs erfordert insbesondere das Führen einer Schadenakte, die alle maßgeblichen Informationen und Dokumente umfasst, die zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage von Bedeutung sind. Soweit - insbesondere bei Personenschäden - besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten) im Sinne des Art. 9 DSGVO verarbeitet werden, ist Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen).

#### **Obliegenheiten zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten**

Nach den allgemeinen Regeln des Zivilrechts muss der Anspruchsteller die Voraussetzungen für die erhobenen Ansprüche darlegen und beweisen. Die Bereitstellung der Daten ist somit Voraussetzung für die Prüfung des Anspruchsbegehrens und die weitere Bearbeitung der Angelegenheit. Sollte das Anspruchsbegehren nicht ausreichend dargelegt, begründet und belegt werden, kann diesem nicht entsprochen werden.

### **4. Datenkategorien**

Wir verarbeiten je nach Schadenfall die nachfolgenden Kategorien von Daten: Stammdaten der Anspruchsteller (z. B. Adressdaten), gegebenenfalls Vertragsdaten, bei Personenschäden Gesundheitsdaten (z. B. ärztliche Atteste), die Namen – gegebenenfalls auch die Stammdaten – weiterer an dem Schadenfall beteiligter Personen und insbesondere Sachverhaltsangaben mit Personenbezug zum Schadenhergang sowie weitere zur Beurteilung von Haftungsfrage und ggf. Schadenhöhe erforderliche Informationen (z. B. Fotos, Rechnungsbelege, Sachverständigen-gutachten).

### **5. Datenherkunft**

Personenbezogenen Daten, die wir nicht direkt bei Ihnen erheben, werden uns gegebenenfalls zur Bearbeitung Ihres Schadenfalls von einer mitversicherten Organisationseinheit, gegen das sich die von Ihnen erhobenen Ansprüche richten, oder von Dritten zugeleitet.

### **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Alle personenbezogenen Daten werden von der Stadt Menden (Sauerland) streng vertraulich behandelt und Akten verschlossen aufbewahrt. Alle Daten, die auf dem Server der Stadt Menden (Sauerland) gespeichert sind, können nur von autorisierten Personen eingesehen werden. Die Datenverarbeitung der Stadt Menden erfolgt auf Basis der DSGVO. Eine interne Weitergabe innerhalb der Stadt Menden erfolgt nur, soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist bzw. die Zweckbindung der Datenerhebung erhalten bleibt.

Für Schadenersatzansprüche, die gegen die Stadt Menden (Sauerland) erhoben werden, besteht ein Deckungsschutz bei der GVV-Kommunalversicherung VVaG (Aachener Str. 952-958, 50933 Köln). Zur Beurteilung, ob und in welcher Höhe ein Schadenersatzanspruch besteht, ist es erforderlich, die erhobenen personenbezogenen Daten an die GVV-Kommunalversicherung weiterzugeben. Die GVV-Kommunalversicherung verarbeitet Ihre Daten ebenfalls nach den gesetzlichen Datenschutzregelungen. Für weitere Einzelheiten wird auf das Informationsschreiben GVV zu Art. 14 DSGVO verwiesen, welches Sie auf der Internetseite [www.gvv.de/gvv-kommunal/datenschutz/](http://www.gvv.de/gvv-kommunal/datenschutz/) einsehen können. Auf Wunsch übermittelt die Stadt Menden die Hinweise des GVV-Kommunal den Anspruchstellern auch in Papierform.

Im Rahmen der Schadenersatzbearbeitung kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an folgende andere Stellen weiterzugeben bzw. zu übermitteln: andere

Organisationseinheiten der Stadt Menden (Sauerland), Schulen, Baufirmen, Sachverständige, Polizei, Staatsanwaltschaft, Zeugen, Auskunftsteilen, Dienstleister, Krankenkassen, Gerichte oder Rechtsanwälte.

Kommt es im Rahmen des Schadenfalls zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung, werden die für die zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendigen Daten an Rechtsvertreter und Gerichte übermittelt.

## **7. Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation**

Nicht beabsichtigt

## **8. Dauer der Speicherung**

Nach KGSt-Aufbewahrungsfristen bzw. Erledigung des Anliegens. Die gespeicherten Daten werden für die dort genannte Dauer aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden nicht mehr benötigte Daten gelöscht oder anonymisiert. Dabei wird grundsätzlich eine Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren beachtet.

## **9. Rechte der Betroffenen**

Die von der Verarbeitung betroffene Person hat das Recht, Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht ihr ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Des Weiteren hat sie nach Art. 20 DSGVO das Recht, die der Stadt Menden bereitgestellten und sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

## **10. Informationen über das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO**

Die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Die Stadt Menden verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## **11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Die betroffene Person das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden sich unter Nr. 2. dieses Bogens.